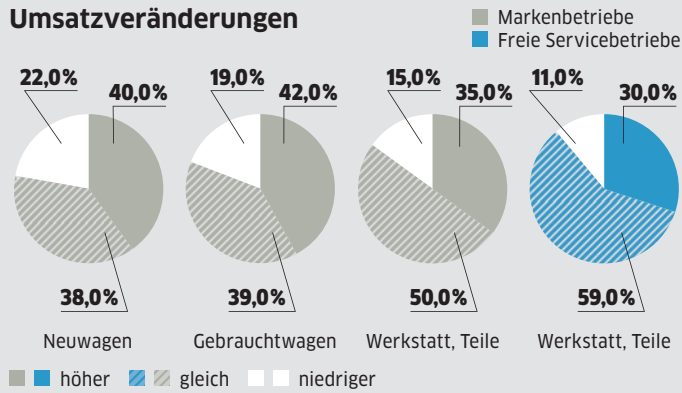


BRANCHENINDEX: APRIL 2017

# Konjunkturaufschwung

## Umsatzveränderungen

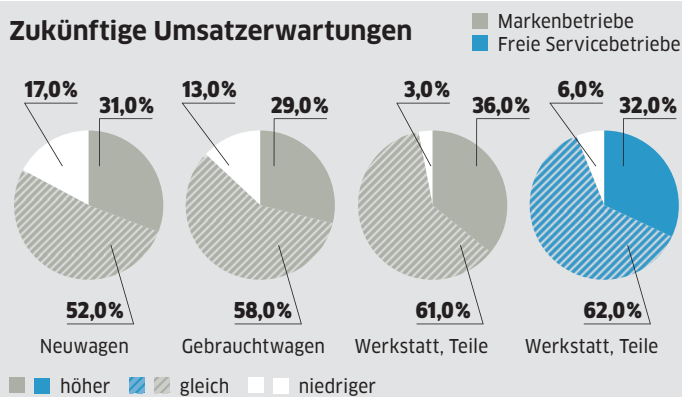


In vielen markengebundenen Autohäusern entwickelte sich der Neuwagenverkauf positiv. 40 Prozent der befragten Vertragshändler verbuchten hier höhere und 38 Prozent stabile Umsätze.

Quelle: BBE Automotive/»kfz-betrieb«

kfz-betrieb

## Zukünftige Umsatzerwartungen



Die Vertragspartner der Automobilhersteller und Inhaber von freien Werkstätten sind optimistisch. Über 60 Prozent rechnen bis Ende Mai mit stabilen und ein Drittel mit höheren Serviceumsätzen.

Quelle: BBE Automotive/»kfz-betrieb«

kfz-betrieb

## KOMMENTAR

kfz-betrieb

### Die Einkaufschancen nutzen

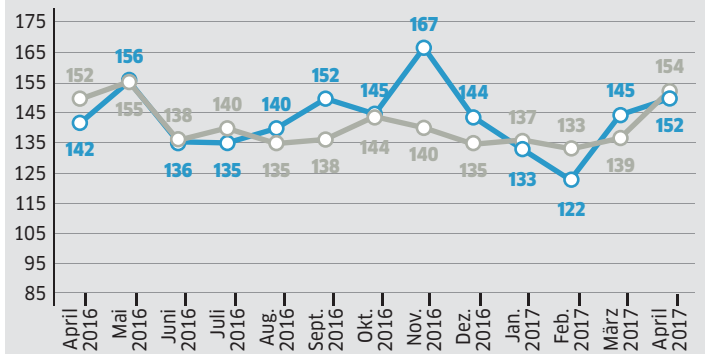


Dr. Hermann Frohnhaus, Sprecher der BDK-Geschäftsführung.

„Erfolgreiches Verkaufen beginnt beim Einkauf. Gute Konditionen zur Einkaufsfinanzierung von Fahrzeugen sowie günstige Preise bei der Beschaffung von Ersatzteilen zählen hier zu den bedeutenden Faktoren. Aber auch der Endkunde kann für den Einkauf eine wichtige Rolle spielen. Denn oftmals will er vor dem Neukauf sein bisheriges Auto veräußern. Wenn Sie ihn bereits in diesem frühen Stadium erreichen, nutzen Sie nicht nur die Gelegenheit, Ihren Fahrzeugbestand zu erweitern. Auch Ihre Chance, erfolgreich zu verkaufen, steigt. Denken Sie also ganzheitlich und ziehen Sie die gesamte Customer Journey in Betracht. Dann bleibt die Stimmung in den Kfz-Betrieben auch in Zukunft positiv.“

## Jahresverlauf

Index 100: gleichbleibende Entwicklung



Quelle: BBE Automotive/»kfz-betrieb«

kfz-betrieb

Die Stimmung im Kfz-Gewerbe ist gut. Dies dokumentiert das Branchenbarometer. Die Indexwerte der vertragsgebundenen Autohäuser und freien Werkstätten erreichten im April mit 154 beziehungsweise 152 Punkten ihre höchsten Werte seit Jahresbeginn. Die Befragten erwarten auch bis Ende Mai gute Handels- und Werkstattgeschäfte.

Die gestiegene Werkstattauslastung von durchschnittlich 84 Prozent (Vormonat: 73 Prozent) und die gute Umsatzentwicklung im Fahrzeughandel sorgten im April für Zufriedenheit im Kfz-Gewerbe. So bewerteten gut drei Viertel der Vertragshändler der Automobilhersteller und Inhaber von freien Werkstätten ihre wirtschaftliche Lage als „gut“. Das Ergebnis: Mit 154 beziehungsweise 152 Punkten erreichten die Branchenindizes der markengebundenen Autohäuser und unabhängigen Servicebetriebe ihre höchsten Werte seit Jahresbeginn.

In 36 Prozent aller befragten Kfz-Betriebe fielen die Gesamtumsätze höher aus als im Vorjahresmonat, und in jedem zweiten Unternehmen blieben sie stabil. Auch mit der Umsatzentwicklung im Fahrzeugverkauf konnten viele Vertragshändler im vierten Monat dieses Jahres zufrieden sein: 40 Prozent der Markenbetriebe verbuchten im Neuwagen-geschäft höhere und

38 Prozent gleichbleibend gute Erlöse wie im Vorjahr. Dass die Umsätze im Verkauf von neuen Autos bis Ende Mai stabil bleiben, prognostiziert die Hälfte der Händler.

Ebenso gut wie das Neuwagen-geschäft lief der Verkauf von gebrauchten Autos: Hier sind es 42 Prozent, die im Vergleich zum Vorjahr steigende Erlöse registrierten. Besonders zufrieden waren Gebrauchtwagenhändler, die deutsche Premiumfahrzeuge von Porsche, Mercedes-Benz, BMW und Audi vermarkten. Von ihnen erzielten sogar 55 Prozent höhere Umsätze.

Die meisten Fabrikathändler sind optimistisch: Knapp 60 Prozent von ihnen rechnen bis Ende des fünften Monats mit stabilen und etwa 30 Prozent mit zunehmenden Erlösen im Gebrauchtwagen-geschäft. **NORBERT RUBBEL**

## kfz-betrieb DIGITAL

Unter [www.kfz-betrieb.de/branchenindex](http://www.kfz-betrieb.de/branchenindex) finden Sie das Branchenindex-Archiv.